Der Landrat

Landkreis Konstanz

Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Straßen	26.04.2018	**2018/086**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Kreistag	öffentlich	07.05.2018

Tagesordnungspunkt 7

Ausbau K 6162 OD Gaienhofen 3. BA - Erweiterung des Bauauftrags

Beschlussvorschlag

Der Bauauftrag vom 19.02.2018 an die Fa. Schleith für den Ausbau der K 6162 wird um den 3. BA - OD Gaienhofen erweitert. Grundlage ist das Angebot vom 23.01.2018.

Sachverhalt

Die Kreisstraße K 6162 von Gaienhofen bis Iznang befindet sich seit vielen Jahren in einem sehr schlechten Verkehrszustand und muss gesamthaft ausgebaut werden.

Nach einer Zuschussbewilligung wurde die Maßnahme ausgeschrieben und an die Fa. Schleith vergeben. Aktuell wird Abschnitt 1 zwischen Gaienhofen und Weiler ausgebaut. 2019 ist der Ausbau des 2. Bauabschnittes zwischen Weiler und der L 192 fest eingeplant, da hierfür auch der notwendige Grunderwerb erfolgreich vollzogen und in der Zuschussbewilligung enthalten ist.

Ein zeitgleicher Ausbau des 3. BA – OD Gaienhofen ist nicht möglich, weil die notwendigen Grundstücke trotz langwieriger Verhandlungen nicht erworben werden konnten. Deshalb wurde der 3. BA auf unbestimmte Zeit verschoben und aus der Zuschussbewilligung herausgenommen. Ein schneller Grunderwerb wird nach bisherigen Erfahrungen als unwahrscheinlich eingeschätzt, was auf ein Planfeststellungsverfahren mit langjährigen Verhandlungen und ungewissem Ausgang hinauslaufen würde.

Durch die derzeit stattfindenden Leitungsarbeiten in der OD Gaienhofen durch private Unternehmen und durch die Gemeinde ergibt sich durch Synergieeffekte eine Möglichkeit, recht kostengünstig die Straße in einen langfristig sehr guten Zustand zu bringen. Vorgesehen wäre eine sogenannte ‚grundhafte Sanierung', was den Ausbau der Asphaltschicht bedeutet sowie Verbesserungen des Untergrundes und Entwässerungseinrichtungen. Da durch die Leitungsarbeiten ca. ein Drittel der bisherigen Fläche ohnehin offen liegt, wäre die Wiederherstellung mit erheblichen Synergieeffekten verbunden, da verschiedene Arbeiten nicht doppelt ausgeführt werden müssten.

Die bisherige Absicht, die Straße zu verbreitern sowie teilweise einen Gehweg anzulegen, müsste dabei aufgegeben werden. Die Gemeinde ist ausdrücklich mit dieser Vorgehensweise einverstanden. Diese Vorgehensweise würde Kosten einsparen und ist technisch einfach abzuwickeln. Die Arbeiten könnten im Rahmen einer Auftragserweiterung an die Fa. Schleith vergeben werden, da diese derzeit den 1. Bauabschnitt ausbaut. Die Leistungen der Auftragserweiterung wären bereits durch Positionen des bestehenden Hauptauftrags abgedeckt. Die Preise sind somit unter öffentlichem Wettbewerb zustande gekommen.

Da die Baufirma Kapazitäten bereitstellen muss, benötigt diese rasch eine verbindliche Zusage. Hierfür wäre die nächste Sitzung des Technischen- und Umweltausschuss am 19.06.2018 zu spät. Es wird mit einer zusätzlichen Bauzeit von ca. einem Monat gerechnet.

Aufgrund der Eilbedürftigkeit dieser Vorlage konnte im Vorfeld keine Kostenschätzung erstellt werden. Diese wird spätestens am 07.05.2018 vorliegen. Grob geschätzt geht die Verwaltung von etwa 300.000 € aus.

Finanzielle Auswirkungen

Ein Haushaltsansatz für den 3. BA besteht nicht, weil der Grunderwerb nicht erfolgreich war.

Eine Deckung ist durch die Mittel aus dem Ausbau der K 6129 in Höhe von 350.000 € gegeben, weil die Plangenehmigung 2018 nicht rechtzeitig für einen Ausbau erteilt werden kann.

Die Maßnahme wird als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Gaienhofen durchgeführt.

Anlagen

Lageplan OD Gaienhofen